

Frank Beermann • Auf dem Thie 9 • 49124 Georgsmarienhütte • F Beermann@t-online.de • 0173-3695255

Jörg Bock • Auf dem Thie 10 • 49124 Georgsmarienhütte • joerg.bock@rockwool.com • 01525 2018971

Dirk Gildehaus • Remigiusstr. 1 • 49124 Georgsmarienhütte • dirk.gildehaus@web.de • 0171-1559269

Georgsmarienhütte 17.12.2022

Die Bürgermeisterin der Stadt Georgsmarienhütte  
Oeseder Straße 85

49124 Georgsmarienhütte

Zur Kenntnis:  
Neue Osnabrücker Zeitung  
Osning Medien  
Hasepost  
Verein Verkehr für Menschen

### **LKW-An- und Ablieferverkehr auf dem Thie**

Sehr geehrte Frau Bahlo,

wir sind als direkte Anwohner unmittelbar vom Neubau des E-Centers betroffen. Eine mehr als zwei Jahre andauernde rücksichtslos durchgezogene Bauphase liegt hinter uns. Mit dem Abschluss des ersten Bauabschnitts sollte eine Normalisierung der Lärm- und Verkehrsbelastung einhergehen. Das Gegenteil ist der Fall:

- Anders als zugesichert und obendrein vertraglich zwischen der Stadt und dem Bauherren vereinbart fahren nach unserer Beobachtung täglich Edeka-LKW den Thie bis zur Oeseder Str. mit teils unangemessener Geschwindigkeit durch.



*Edeka-LKW Höhe Thie 10*



*Durchfahrender Post LKW*

Neben den LKW, die eindeutig Edeka zuzuordnen sind nutzen auch weitere anliefernde LKW den Thie bis zur Ausfahrt an der Oeseder Straße.

Auf die besondere Situation des Thies als historisches Oeseder Zentrum und auch als Parkplatz des Kindergartens mit entsprechender Gefahrenquelle muss offenbar immer noch hingewiesen werden.

Zur An- und Ablieferung über die Straße auf dem Thie wurde im städtebaulichen Vertrag folgendes vereinbart:

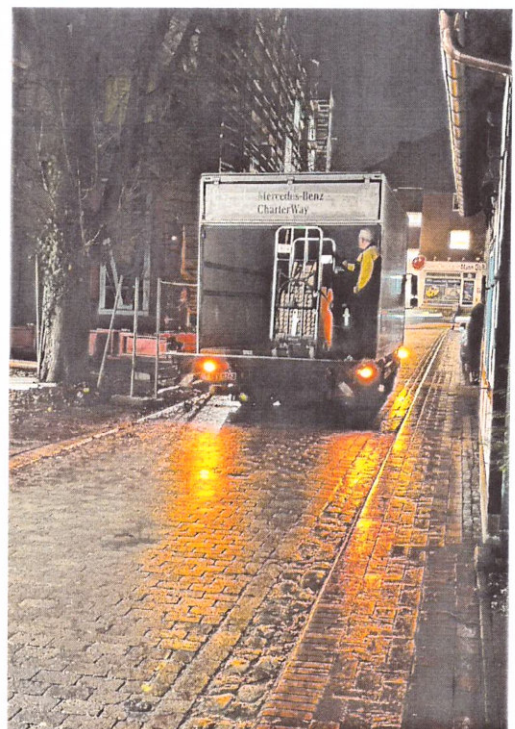
*Die Supermarkt Gartmann-Dütmann GmbH verpflichtet sich, eine Benutzung der Straße „Am Thie“ als Ausfahrt zur „Oeseder Straße“ durch ausfahrende Anlieferfahrzeuge wirkungsvoll zu unterbinden.*

Dazu stellen wir fest: Eine solche Verpflichtung wurde offenbar weder eingefordert, noch vertraglich genauer fixiert. Ein Unding.

- Seit der Eröffnung der Post im Fachwerkkotten Bolwin halten mehrmals täglich LKW der Deutschen Post auf dem Thie zur Be- und Entladung. Dabei wird die Straße regelmäßig blockiert, PKW-Fahrer müssen zur Durchfahrt auf den Fußweg ausweichen. Weitere Schäden an Fassaden, Anlagen und Zäunen der Gebäude Auf dem Thie 9 und 10 sind somit absehbar.



*Durchfahrt blockiert*



*Beladung entgegen der Einbahnstr.*

Zum Teil fahren die LKW der Post über die Remigiusstraße, um entgegen der Einbahnstraße auf den Thie einzufahren. Weitere negative Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit an dieser ohnehin schon chaotischen Verkehrssituation sind offenkundig.

Auch wenn es sich bei der aktuellen Lage der Post um ein Provisorium handeln soll, so ist die Situation auch übergangsweise nicht hinnehmbar. Zu keinem Zeitpunkt der Genehmigungsphase war von einer Post mit entsprechend hohem Publikums- und

Lieferverkehr die Rede. Eine Abschwächung des durch den Kindergarten verursachten Parkdrucks nach Teilfreigabe der neuen Parkflächen ist nicht festzustellen.

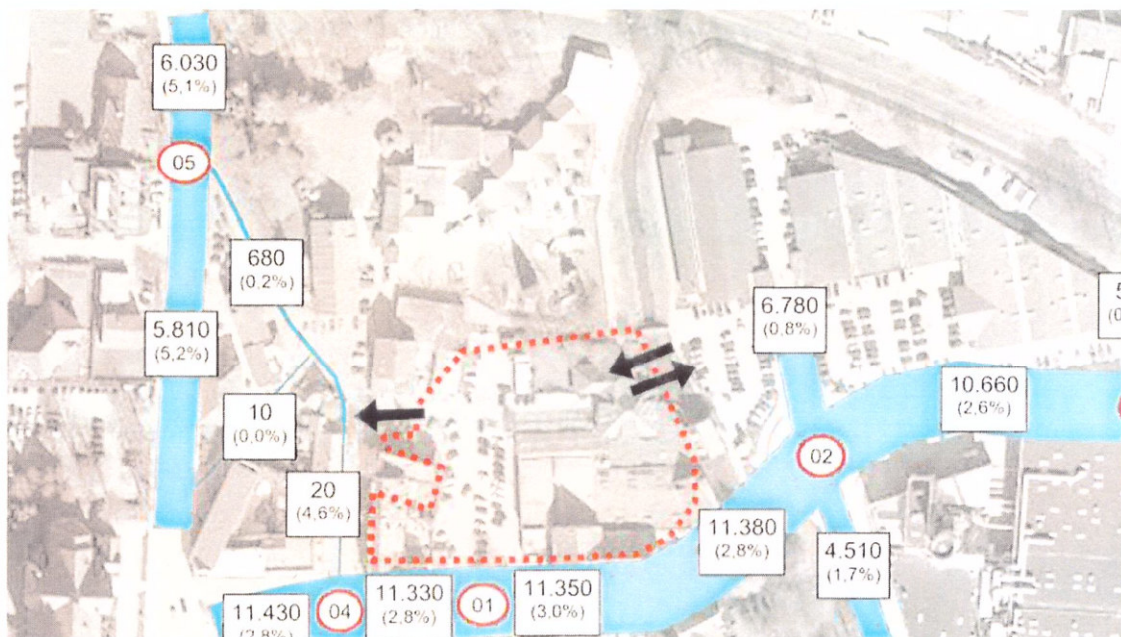
Die ursprüngliche Idee der im Jahr 2000 auf dem Thie abgeschlossenen Sanierungsarbeiten war eine Verkehrsberuhigung verbunden mit der Erhöhung der Aufenthaltsqualität. Davon ist nichts mehr übrig. Auch schon vor dem Baustart des E-Centers wurde mehrfach auf den Geisterfahrerverkehr auf dem Thie hingewiesen. Mit Freigabe der neuen Parkflächen ist auch dieser Verkehr über die Zufahrt Remigiusstraße oder auch komplett über den Thie entgegen der Einbahnstraße wieder verstärkt zu beobachten.

Die An- und Ablieferung durch die Deutsche Post bedarf einer grundsätzlich anderen Lösung. Außerdem ergänzend dazu:

Im Dokument „Bebauungsplan\_Nr.\_267\_Stadtmitte\_Verkehrsuntersuchung“ als Teil der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan wurde ein Verkehrsaufkommen von 10 KFZ, -nicht LKW- (am Tag!) für die Remigiusstraße und 20 für die Zufahrt von der Glückaufstraße auf die Straße „Auf den Thie“ prognostiziert.

Stadt Georgsmarienhütte, VUS Erweiterung Standort „Alte Seilerei“ in Oesede

### Durchschnittliche tägliche Verkehrsmengen (DTV) im Prognose-Zustand



Auszug Verkehrsuntersuchung Seite 25

Der Grund für diese absurd geschönten Zahlen sei dahingestellt.

Mit obigen Ausführungen ist nun mehrfach dokumentiert und für jedermann nachvollziehbar, dass Interessen einseitig priorisiert werden. Nicht nur in diesem Fall erweisen sich die Zusicherungen des Herrn Gartmann als Luftschloss. Dass in der Presse regelmäßig die gute Zusammenarbeit mit den Behörden gelobt wird, macht uns fassungslos.

Neben der chaotischen Parkplatzsituation ist nun eine widersprüchliche und vollkommen unklare Regelung des LKW-Verkehrs vorhanden.

Als Leiterin der Stadtverwaltung wenden wir uns direkt an Sie, da wir erhebliche Defizite bei der Stadtverwaltung Georgsmarienhütte in Bezug auf die gebotene Neutralität und die Pflicht zur Abwehr von Gefahrensituationen sehen. Der zwischen Stadt und Gartmann geschlossene städtebauliche Vertrag ist nichts wert.

Mit anderen Worten: Wir fühlen uns veräppelt !

Es wird nicht reichen einfach noch weitere Schilder aufzustellen.

Wir fordern Sie hiermit zur Stellungnahme auf und verlangen eine kurzfristige Behebung der untragbaren Situation.

Freundlicher Gruß

The image shows a handwritten signature in blue ink. The signature is written in a cursive style and appears to read 'Dil Jildner'. Below the signature, there is a horizontal line and a date '2019'.